

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 1. Mai 1908.

Nr. 18

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schwyder, Hitzkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Insertat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Wichtigkeit und Ausdehnung der Ueberwachung der Schüler abseits der Lehrer. — Würdigungen und Ehrungen. — Die neue Schule marschiert. — Humor. — Italienisch — Ferienkurse. — Aus Kantonen und Ausland. — Literatur. — Inserate.

* Wichtigkeit und Ausdehnung der Ueberwachung der Schüler abseits der Lehrer.

Vor mir liegt das Titelbild einer der verbreitetsten Frauenzeitungen. Es wurde als Kunstbild angepriesen und gegen verschiedene Einwendungen auch als solches verteidigt. Nun, es mag Kunstbild sein. Aber dem klaren Erziehersauge entspricht es nun einmal nicht. Sehen wir es an! Die Eltern sitzen behaglich am Kaffeetische. Jedes hat seine Zeitung in der Hand. Sie haben sich's im Baumeschatten recht bequem gemacht. Von den Kindern aber wollen sie beileibe nicht belästigt werden. Die können hinter ihrem Rücken treiben, was sie wollen. Es gibt da nur ein ernsthaftes Gebot für die Kinder: „Du sollst deine Eltern nicht belästigen.“ Andere Leute belästigen macht nichts. Das ist so echt modern. Die Eltern wollen ihre Ruhe haben, wollen von den Kindern nicht gestört werden. Darum überlassen sie deren Aufsicht nur zu gerne dienenden Geistern, von deren guten oder schlimmen Eigenschaften sie wenig Notiz nehmen. Und wenn es nur auf dem Bilde so